

**Niederschrift**  
**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Personal- und**  
**Finanzausschusses**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 12.11.2018
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im kleinen Sitzungssaal des Rathauses

---

**Anwesend sind:**

**Als Vorsitzender:**

Redelberger, Thomas, Bürgermeister

**Ausschussmitglieder:**

Flöhl, Rüdiger	NÖL	ab 18:19 Uhr / TOP 4.4
Hill, Hans-Kurt	Die Linke	bis 20 Uhr / TOP 10.7
Hubig, Ute	CDU	
Krebs, Ulrich	FDP	
Leinenbach, Volker	CDU	i.V.f. H.Glock
Michaelis, Friedrich	CDU	
Pörtner, Holger	SPD	bis 19:38 Uhr / TOP 9
Schmidt, Manfred	CDU	
Schmidt, Stefan	SPD	
Trappmann, Claudia	SPD	i.V.f. H.Sauer
Wark, Roland	UBH	bis 19:45 Uhr / TOP 9
Zeiger, Armin	CDU	
Zimmer, Reiner	SPD	

**Ratsmitglieder:**

Maas, Helmut CDU

**Von der Verwaltung:**

Mack, Ursula abwesend während TOP 4.1-4-6  
Ringe, Markus  
Thinnes, Klaus abwesend während TOP 4.1-4-6

**Schriftführerin:**

Grabinsky, Martina

**Ortsvorsteher/in:**

Wachall, Richard CDU

**Entschuldigt fehlt/fehlen:**

Glock, Klaus CDU  
Sauer, Stephen SPD

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Personal- und Finanzausschuss beschlussfähig ist. Er eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr.

Die Drucksache BV/0166/18 „Befristete Einstellung eines Gärtners“ soll als neuer TOP 4.6 auf die Tagesordnung aufgenommen und beraten werden.

Der Vorsitzende lässt über die Aufnahme abstimmen:

**Einstimmiger Beschluss:**

Die Drucksache BV/0166/18 „Befristete Einstellung eines Gärtners“ wird als neuer TOP 4.6 auf die Tagesordnung aufgenommen und beraten.

Sodann lässt der Vorsitzende über die geänderte Tagesordnung abstimmen:

**Einstimmiger Beschluss:**

Der Personal- und Finanzausschuss beschließt die nachfolgende Tagesordnung.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

- 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Finanzausschusses am 15.10.2018 (öffentlicher Teil)
- 2 Mitteilungen und Verschiedenes

**Nichtöffentlicher Teil**

- 3 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Finanzausschusses am 15.10.2018 (nichtöffentlicher Teil)
- 4 Personalangelegenheiten
- 5 Doppelhaushalt 2019/2020  
Vorlage: BV/0153/18
- 6 Zweckverband "Naturnahes Köllertal" - Anpassung der Satzung -  
Vorlage: BV/0150/18
- 7 Wahl einer/eines besonderen Gemeindegewahlleiterin/Gemeindegewahlleiters und einer/eines besonderen stellvertretenden Gemeindegewahlleiterin/Gemeindegewahlleiters gemäß § 7 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KWG)  
Vorlage: BV/0158/18
- 8 Stellenausschreibung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters  
Vorlage: BV/0159/18

- 9           Wirtschaftsplan 2019 des EVS  
Vorlage: BV/0162/18
- 10           Mitteilungen und Verschiedenes

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1           Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Finanzausschusses am 15.10.2018 (öffentlicher Teil)**

##### **Einstimmiger Beschluss bei 2 Enthaltungen (1 CDU, 1 SPD):**

Die Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Finanzausschusses am 15.10.2018 (öffentlicher Teil) wird in der vorliegenden Fassung angenommen.

#### **zu 2           Mitteilungen und Verschiedenes**

##### **zu 2.1       Sachstand Johannesstraße und Auf Rotrötchen**

Herr Stefan Schmidt bittet um Sachstandsmitteilung bzgl. der in der letzten Sitzung angesprochenen Probleme in der Johannesstraße und der im Bauausschuss angesprochenen Baumaßnahme ‚Auf Rotrötchen‘.

Herr Ringe teilt mit, dass beides an die zuständige GWH bzw. ZKE weitergeleitet worden sei.

Herr Schmidt hakt nach; in der 44. KW sei zugesagt worden, dass die Arbeiten an der Baumaßnahme Rotrötchen weitergehen würden.

Herr Ringe will nachfragen.

##### **zu 2.2       Verschieben von Sitzungen**

Herr Zimmer möchte wissen, ob es künftig üblich sein wird, dass Sitzungstermine verlegt würden, wenn Anträge der CDU zu spät eingehen. Er bezieht sich auf den Antrag vom 04.11.18 für den Schul- und Kulturausschuss, dessen Sitzung für den 15.11.18 vorgesehen war, aber auf den 19.11.18 verschoben worden sei. Die SPD habe einen Antrag fristgerecht für den 15.11.18 eingereicht.

Der Vorsitzende erwidert, dass Sitzung verschoben worden sei, habe mit dem Antrag nichts zu tun. Man wolle Informationen bzgl. der Kindertagesstättenplanung weitergeben, die aber erst montags vollständig seien. Und weil es auch den Bauausschuss betreffe und damit die Präsentation nicht zweimal vorgestellt werden müsse, habe man beide Ausschüsse zusammen terminiert.

### **zu 2.3 Baumaßnahme "An der Mühle"**

Herr Hill möchte sich im Namen der Anlieger ‚An der Mühle‘ bei der Verwaltung bedanken, dass die Baumaßnahme hinter der Bahn Ende November in Bewegung kommen soll. Er bittet, dies an die zuständigen Mitarbeiter weiterzugeben.

### **zu 2.4 Martinsumzüge**

Herr Manfred Schmidt spricht den Martinsumzug in Holz am 09.11.18 an. Dort seien Kinder mit Pechfackeln unterwegs gewesen. Man habe dies zwar unterbunden, er bittet aber darum, nächstes Jahr bei der Ankündigung nochmals darauf hinzuweisen, dass Fackeln generell bei Umzügen nicht erlaubt seien.

### **zu 2.5 Veröffentlichung zur Seniorenwoche**

Herr Zimmer nimmt Bezug auf die Veröffentlichung der Seniorenwoche und teilt mit, dass der Seniorennachmittag von Eiweiler aufgeführt gewesen sei, der von Wahlschied jedoch nicht. Er bittet künftig darauf zu achten.

Der Vorsitzende will nachfragen.

### **zu 2.6 Präsentation zur Kita-Vorstellung**

Herr Stefan Schmidt bittet, den Ratsmitgliedern die Präsentation des Zukunftskonzeptes bzgl. der Kindertagesstätten im Vorfeld zur Sitzung am 19.11.18 zur Verfügung zu stellen.

Der Vorsitzende erklärt, dass es um sehr diffizile Inhalte gehe, die mit viel Fingerspitzengefühl zu betrachten seien. Es sei zudem Personal der Kirchengemeinde betroffen. Die Präsentation werde weder im Vorfeld und auch nicht im Nachgang herausgegeben.

Herr Stefan Schmidt bittet darum, dies so ins Protokoll aufzunehmen und rezitiert den Vorsitzenden: „Der Bürgermeister antwortet auf die Frage, ob die Unterlagen herausgegeben werden entsprechend mit Nein, das werde er nicht tun.“

Der Vorsitzende wendet ein, in das Protokoll werde aufgenommen, was er gesagt habe, nicht was Herr Schmidt diktiere. Herr Schmidt erwidert, dass er nach KSVG den Vorsitzenden rezitieren dürfe.

Herr Pörtner fragt, ob sie die Präsentation dann am 19.11.18 erhalten, woraufhin der Vorsitzende erklärt, dass an diesem Tag die Vorstellung der Präsentation erfolge. Es obliege dann jedem, sich Notizen zu machen. Nach jetzigem Stand wolle er sie nicht herausgeben. Jeder wisse, wie so etwas laufe. Es gebe immer irgendjemanden, der etwas liegen lasse oder diskutiere. Dafür möge man Verständnis haben oder nicht.